

Besondere Sitzung vom 11. Mai 1918.

Vorsitzender: Hr. H. Wichelhaus, Präsident.

Der Vorsitzende begrüßt den Redner des Abends, Hrn. Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Th. Curtius, Heidelberg, sowie die Vertreter der eingeladenen Vereine, Behörden und Institute.

Sodann erhält Hr. Th. Curtius das Wort zu seinem zusammenfassenden Vortrag:

»Über starre Säureazide«,

an den sich die folgende Ansprache des Vorsitzenden anschließt:

»Hochgeehrter Herr Kollege!

Sie haben, als Ihre Aneinanderreihung der Stickstoff-Atome anfang, ungeahnte Möglichkeiten zu eröffnen, gesagt: »es ist dafür gesorgt, daß die Stickstoff-Ketten nicht in den Himmel wachsen.«

Um so mächtiger ist aber der Baum, den Sie gepflanzt haben, in die Breite gegangen. Er hat herrliche Blüten und Früchte getragen.

Ihre Azide sind ein merkwürdiges Beispiel dafür, daß die Absperrung vom Auslande, die uns in Not bringen sollte, Fortschritte herbeigeführt hat.

Als wir zu Anfang des Krieges die Rohstoffe, welche knapp werden könnten, zusammenstellten, erschien das Quecksilber besonders grau. Wir mußten uns sagen, daß die Quecksilber-Quelle in Idria von Österreich selbst stark beansprucht werden würde, ja sogar in Feindeshand fallen könnte. Es erschien daher nicht ausgeschlossen, daß bei uns die Quecksilber-Pumpé keine Luftleere mehr erzeugen könnte, weil sie selbst entleert werden mußte, und daß schließlich die Bade-Thermometer auf dem Altar des Vaterlandes geopfert werden mußten, um Knallquecksilber zu liefern.

Davon ist nun keine Rede mehr; denn die Azide leichter zu beschaffender Metalle sind Gegenstand der großen Fabrikation geworden und zeigen vortreffliche Eigenschaften als Initialzündler mit und ohne Tetranitro-methylanilin.

An diese Azide einfacher Art schließt sich nun eine große Zahl ähnlicher Verbindungen an, deren merkwürdige Eigenschaften Sie uns heute vorführten. Nehmen Sie herzlichen Dank dafür; möge es Ihnen vergönnt sein, in baldigem Frieden Ihre fruchtbare Entdecker-Tätigkeit fortzusetzen.«

Der Vorsitzende:
H. Wichelhaus.

Der Schriftführer:
F. Mylius.